# DLG-Manager Lebensmittelindustrie 4.0



Ihr Weg zum Profi in 5 Schritten



# DLG-Manager Lebensmittelindustrie 4.0

Industrie 4.0, dahinter verbirgt sich die Verzahnung der Produktion mit modernster Informations- und Kommunikationstechnik, getrieben durch die rasante Entwicklung der digitalen Transformation. Mensch, Maschine, Anlage, Logistik und Produkt kommunizieren und kooperieren direkt miteinander, was die Produktion noch effizienter und flexibler gestaltet. Die beruflichen Anforderungen, die sich daraus ergeben, werden immer komplexer. Um hierauf adäquat zu reagieren, benötigen Sie einen Einblick in die Bedeutung von Industrie 4.0, in die praktische Anwendung aktueller Systeme sowie in die Entwicklung individueller Lösungsstrategien.

Der DLG-Manager Lebensmittelindustrie 4.0 bietet aufgrund seines modularen Aufbaus die optimale Möglichkeit, Wissen rund um das Potenzial der Digitalisierung in der Lebensmittelindustrie zu vertiefen und Kompetenzen im Bereich Prozess- und Entscheidungsoptimierung zu stärken. Er richtet sich speziell an Fachkräfte aus den Bereichen Produktion und Technik, Qualitätsmanagement und -sicherung.

#### Abschluss mit Zertifikat

Um das Zertifikat DLG-Manager Lebensmittelindustrie 4.0 zu erlangen, sind fünf Pflichtmodule (jeweils eintägig) innerhalb von drei Jahren zu absolvieren und zusätzlich eine Hausarbeit in diesem Themenbereich anzufertigen.

Das Zertifikat DLG-Manager Lebensmittelindustrie 4.0 besitzt eine Gültigkeitsdauer von drei Jahren. Innerhalb dieses Zeitraumes müssen zum Fortbestand der Gültigkeit Nachweise über das mind. einjährige Mitwirken an Projekten zur Digitalisierung der Unternehmensprozesse und die Teilnahme an mind. einer eintägigen Fortbildungsveranstaltung zur "Industrie 4.0" erbracht werden.

#### Ihr Weg zum DLG-Manager Lebensmittelindustrie 4.0

Module	Inhalt
Modul 1	Basiswissen Lebensmittelindustrie 4.0
Modul 2	Transparenz- und Effizienzsteigerung durch Industrie 4.0
Modul 3	Lebensmittelindustrie 4.0 live erleben
Modul 4	Basiswissen "Modellgestützte Entscheidungsoptimierung"
Modul 5	Grundlagen und Anwendung von Data Mining in Produktion und QM
Anfertigung einer Hausarbeit	

Informationen zum Inhalt und den Terminen sowie eine Leistungsbeschreibung der einzelnen Module/Veranstaltungen finden Sie nachfolgend. Die Anrechnung bereits absolvierter Seminare oder die Anerkennung vorhandener Kenntnisse im Bereich Industrie 4.0 ist prinzipiell möglich. Bitte sprechen Sie uns hierfür an.

## Basiswissen Lebensmittelindustrie 4.0

## **Zum Seminar**

Industrie 4.0 ist ein Schlagwort, das auch die Lebensmittelbranche immer stärker beschäftigt. Der Begriff steht für eine ganze Reihe innovativer Verfahren und Entwicklungen, die neue Technologien mit industriellen Standards der Fertigungsindustrie verbinden, um einen immer dynamischer werdenden Markt zu bedienen.

Im Rahmen des Seminars erhalten Sie einen Überblick über die grundlegenden Anforderungen und Prioritäten bei der Umsetzung von Industrie 4.0. Hierbei erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen den IST- und SOLL-Zustand Ihres heutigen bzw. zukünftigen Arbeitsalltags in der Lebensmittelbranche. Auf dieser Basis werden die Herausforderungen, Kosten und Nutzen, Vorteile und Nachteile der Digitalisierungsprozesse anhand zahlreicher Anwendungsbeispiele vermittelt.

## Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte der Lebensmittelindustrie, im speziellen aus den Bereichen Produktion, Technik und Qualitätssicherung/-management.

#### Inhalt

- Bedeutung von Industrie 4.0 und Prioritäten bei der Umsetzung
- · Ist- und Soll-Zustand des Arbeitsalltags in der Lebensmittelindustrie
- Herausforderungen, Kosten, Nutzen, Vorteile, Nachteile für die Lebensmittelbranche

#### Wann/Wo

## 14. März 2018,

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr, DLG-Haus, Frankfurt am Main

#### Anmeldeschluss

#### 21. Februar 2018

#### Methodik

Vortrag, praktische Anwendungsbeispiele, Erfahrungsaustausch, Diskussionsrunde

#### Teilnehmerzah

max. 21 Teilnehmer

#### Teilnahmegebühr

#### 649,- €

(inkl. Verpflegungspauschale u. anteiliger MwSt.)

#### Veranstalter

## **DLG-Akademie**

#### Referen



Hans-Jürgen Kopp, Diplomingenieur Maschinenbau mit Schwerpunkt Verfahrenstechnik, war nach dem Studium in verschiedenen Funktionen in den Bereichen Engineering/

Technologie und Supply Chain in Großkonzernen der Konsumgüterindustrie tätig. Seit 2015 ist Herr Kopp Senior Consultant im Bereich Manufacturing Processes bei der Felten Group und unterstützt Unternehmen in Sachen Optimierungs- und Systemberatung als Geschäftsführer der pimacon GmhH

# Transparenz- und Effizienzsteigerung durch Industrie 4.0

### **Zum Seminar**

Im Rahmen dieses interaktiven Seminars erfahren Sie anhand konkreter Anwendungsbeispiele aus dem Bereich Produktion, welchen Nutzen und welche Wettbewerbsvorteile Industrie 4.0 für Ihr Unternehmen bietet.

Wir betrachten mit Ihnen einzelne Produktionsprozesse en détail und bewerten diese durch verschiedene Kennzahlen. Am Beispiel der Gesamtanlageneffektivität (OEE) lernen Sie die Vorteile der Digitalisierung insbesondere im Hinblick auf die Transparenz- und Effizienzsteigerung von Prozessen kennen. Darüber hinaus geben wir Ihnen unterschiedliche Methoden zur kontinuierlichen Verbesserung auf dem Shopfloor an die Hand.

## Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte der Lebensmittelindustrie, im speziellen aus den Bereichen Produktion, Technik und Qualitätssicherung/-management.

## Inhalt

- · Detaillierte Betrachtung einzelner Produktionsprozessschritte
- Herleiten von handlungsleitenden Kennzahlen
- OEE Definition, klassische und digitale Ermittlung
- Methoden der kontinuierlichen Verbesserung auf dem Shopfloor (Anwendung unterschiedlicher Tools)

#### Wann/Wo

#### 17. April 2018,

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr, DLG-Haus, Frankfurt am Main

#### Anmeldeschluss

#### 27. März 2018

#### Methodik

Vortrag, praktische Anwendungsbeispiele, Erfahrungsaustausch, Diskussionsrunde

#### Teilnehmerzah

max. 21 Teilnehmer

#### Teilnahmegebühr

#### 649,- €

(inkl. Verpflegungspauschale u. anteiliger MwSt.)

#### Veranstalter

## **DLG-Akademie**

#### Referen



Hans-Jürgen Kopp, Diplomingenieur Maschinenbau mit Schwerpunkt Verfahrenstechnik, war nach dem Studium in verschiedenen Funktionen in den Bereichen Engineering/

Technologie und Supply Chain in Großkonzernen der Konsumgüterindustrie tätig. Seit 2015 ist Herr Kopp Senior Consultant im Bereich Manufacturing Processes bei der Felten Group und unterstützt Unternehmen in Sachen Optimierungs- und Systemberatung als Geschäftsführer der pimacon GmhH

## Lebensmittelindustrie 4.0 live erleben

#### **Zum Seminar**

In diesem Workshop arbeiten Sie eigenständig die Unterschiede zwischen einem klassisch (Papiereinsatz) und mittels MES-Software geführten Produktionsablaufs heraus. Zu diesem Zweck simulieren Sie die Herstellung eines Lebensmittels, von der Annahme des Auftrags bis zum Labeln des fertigen Produktes. Anschließend werden Kosten und Nutzen, Vor- und Nachteile gegenübergestellt und es wird Ihnen aufgezeigt, welche Möglichkeiten Industrie 4.0 heute schon bietet.

## Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte der Lebensmittelindustrie, im speziellen aus den Bereichen Produktion, Technik und Qualitätssicherung/-management.

#### Inhalt

- Simulation der Digitalisierung anhand eines konkreten Produktionsprozesses, klassisch (Papiereinsatz) vs. volldigitalisiert (MES-Software)
- · Bewertung von Kosten und Nutzen, Vorteilen und Nachteilen

#### Wann/Wo

## 30. Mai 2018.

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr, DLG-Haus, Frankfurt am Main

#### Anmeldeschluss

#### 9. Mai 2018

Workshop, praktische Anwendungsbeispiele, Erfahrungsaustausch, Diskussionsrunde

#### Teilnehmerzah

max. 21 Teilnehmer

#### Teilnahmegebühr

#### 649,- €

(inkl. Verpflegungspauschale u. anteiliger MwSt.)

#### Veranstalter

## **DLG-Akademie**

#### Referen



Hans-Jürgen Kopp, Diplomingenieur Maschinenbau mit Schwerpunkt Verfahrenstechnik, war nach dem Studium in verschiedenen Funktionen in den Bereichen Engineering/

Technologie und Supply Chain in Großkonzernen der Konsumgüterindustrie tätig. Seit 2015 ist Herr Kopp Senior Consultant im Bereich Manufacturing Processes bei der Felten Group und unterstützt Unternehmen in Sachen Optimierungs- und Systemberatung als Geschäftsführer der pimacon GmhH

# Basiswissen

# "Modellgestützte Entscheidungsoptimierung"

#### Zum Seminar

Als Mitarbeiter der Produktion und der Qualitätssicherung treffen Sie täglich Entscheidungen, um notwendige Maßnahmen zur Qualitätsund Produktivitätssteigerung einzuleiten. Zu deren Absicherung können Methoden der Entscheidungsoptimierung angewandt und so mögliche rechtliche und finanzielle Folgen von Fehlentscheidungen vermieden werden. Aber welche über die bekannte Nutzwertanalyse oder FMEA hinausgehenden Verfahren gibt es?

Im Rahmen des Seminars erhalten Sie einen Einblick in die Grundlagen verschiedener entscheidungsanalytischer Methoden sowie in die rechnerunterstützte Anwendung. Die erworbenen Kenntnisse unter Verwendung von Standardsoftware (Excel) können später im eigenen Unternehmen ohne zusätzliche Investitionen angewandt werden.

## Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte der Lebensmittelindustrie, im speziellen aus den Bereichen Produktion, Technik und Qualitätssicherung/-management.

#### Inhalt

- · Grundlagen der Entscheidungsfindung
- Methoden des Operations-Research, v. a. lineare Optimierung
- · Aufstellen von Modellen ("Solver", Microsoft Excel)
- Multikriteriellen Entscheidungsanalyse (MCDA)

#### Wann/Wo

## 20. Juni 2018,

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr, DLG-Haus, Frankfurt am Main

#### Anmeldeschluss

30. Mai 2018

#### Methodik

Vortrag, praktische Anwendungsbeispiele, Erfahrungsaustausch, Workshop

#### Teilnehmerzahl

max. 12 Teilnehmer

#### Teilnahmegebühr

### 649.- €

(inkl. Verpflegungspauschale u. anteiliger MwSt.)

#### Veranstalter

**DLG-Akademie** 

#### Besondere Hinweise

Im Seminar werden Übungen unter Verwendung von Standardsoftware (Excel 2010/2013) am eigenen Laptop durchgeführt. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihnen ein entsprechend ausgestattetes Gerät zur Verfügung steht. Über die Vorgehensweise zur Installation bzw. Inbetriebnahme des "Solver" Add-Inns informieren wir Sie vorab. Gerne nehmen wir Vorschläge zur Bearbeitung eigener Problemstellungen auf. Diese müssen bis drei Wochen vor Seminarbeginn eingereicht werden.

#### Referen



Prof. Dr.-Ing. Holger Hütte, Studium des Maschinenbaus und Promotion im Bereich Produktionstechnik; aktuell berät er als Geschäftsführer der Neopera Business

Consulting GmbH KMU bei der Effizienzsteigerung und auf ihrem Weg der Digitalisierung. Zudem ist er Professor für Produktionsmanagement an der Hochschule Weserbergland.

# Grundlagen und Anwendung von Data Mining in Produktion und QM

#### Zum Seminar

Durch die zunehmende Prozessautomatisierung in der Lebensmittelproduktion und den verstärkten Einsatz von Sensoren als Entwicklung von Industrie 4.0 fallen in immer kürzeren Zeitabschnitten immer umfangreichere Datenmengen an. Data Mining gilt als geeignete Methode, neue Zusammenhänge bei Datenbeständen aufzudecken und Abhängigkeiten zu identifizieren. Gewonnene Informationen dienen als Entscheidungsbasis für Prozessoptimierungen und damit der Qualitätssteigerung. Im Rahmen des Seminars vermitteln wir Ihnen Data Mining-Grundlagen und zeigen Ihnen alle Schritte für den Aufbau einer Data Mining-Lösung. Anhand von praktischen Anwendungsbeispielen lernen Sie, erste Analysen ohne Investitionskosten mithilfe von Standardsoftware (Excel) im eigenen Unternehmen durchzuführen.

## Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte der Lebensmittelindustrie, im speziellen aus den Bereichen Produktion, Technik und Qualitätssicherung/-management.

#### Inhalt

- Einblick in Data Mining-Verfahren, Zuordnung der Aufgabenstellungen zu den Data Mining-Algorithmen
- · Data Mining mit Microsoft-Technologie
- Modellierung, Interpretation der Daten
- · Fallstudien, v. a. zu den Themen Segmentierung und Prognose

#### Wann/Wo

## 4. Juli 2018,

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr, DLG-Haus, Frankfurt am Main

#### Anmeldeschluss

13. Juni 2018

#### Methodik

Vortrag, praktische Anwendungsbeispiele, Erfahrungsaustausch, Workshop

#### Teilnehmerzahl

max. 12 Teilnehmer

#### Teilnahmegebühr

### 649.- €

(inkl. Verpflegungspauschale u. anteiliger MwSt.)

#### Veranstalter

**DLG-Akademie** 

#### Recondere Hinweise

Im Seminar werden Übungen unter Verwendung von Standardsoftware (Excel 2010/2013) am eigenen Laptop durchgeführt. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihnen ein entsprechend ausgestattetes Gerät zur Verfügung steht. Über die Vorgehensweise zur Installation bzw. Inbetriebnahme des "Data Mining" Add-Inns informieren wir Sie vorab.

#### Referen



Prof. Dr.-Ing. Holger Hütte, Studium des Maschinenbaus und Promotion im Bereich Produktionstechnik; aktuell berät er als Geschäftsführer der Neopera Business

Consulting GmbH KMU bei der Effizienzsteigerung und auf ihrem Weg der Digitalisierung. Zudem ist er Professor für Produktionsmanagement an der Hochschule Weserbergland.

## Organisatorische Hinweise

## Seminargebühren

Die Seminargebühr umfasst die Seminarveranstaltungen, die Seminarunterlagen, die Ausstellung des Zertifikats und/oder der Teilnahmebestätigungen sowie die Verpflegung während der Seminare inkl. Mittagessen und Getränke. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt.

## Die Module sind zum Paketpreis oder einzeln buchbar

- · Paketpreis 2500,- €
- Preis bei Einzelbuchung ca. 3.250,- €
   Die Einzelpreise aller Module finden Sie in diesem Faltblatt bzw. im Internet.

## Weitere Hinweise und Anmeldung

Melden Sie sich einfach und schnell online an. Die Online-Anmeldung, alle aktuellen Seminartermine, Seminarinhalte sowie die vollständigen organisatorischen Hinweise finden Sie unter

## www.DLG-Akademie.de

## Kontakt

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Informationen persönlich zur Verfügung!

## **DLG-Akademie**

Ansprechpartner: Antonia Antoniou

Tel. +49 69 24788-304 · Fax +49 69 24788-336

Akademie@DLG.org

